

## Einreichung von Beiträgen

Die Autoren werden gebeten, Ihre Abstracts zu den vorgeannten Themenfeldern und Schwerpunkten des Symposiums über das Organisationsbüro beim ITS Niedersachsen e.V. einzureichen. Alle rechtzeitig eingegangenen Abstracts dienen als Grundlage der Beitragsauswahl und der Programmerstellung durch den Programmausschuss. Die Auswahl erfolgt hinsichtlich Inhalt, Aufbereitung, Neuigkeitsgrad und Aktualität sowie Relevanz in Bezug auf die Themenfelder.

## Das Abstract muss diese Informationen umfassen:

- Titel des Beitrags
- Kurzfassung von mind. 1/2 Seite DIN A4
- Zuordnung zu Schwerpunkt(en) des Symposiums
- Schlagwörter
- Neuigkeitsgrad
- Name des Autors und Namen der Co-Autoren
- Organisation / Firma (soweit möglich)
- Postanschrift
- Telefon- und FAX-Nummern
- E-Mail-Adresse

Autoren werden gebeten, ihre Abstracts im Umfang von mind. 1 Seite DIN A4 per E-Mail an Herrn Redeker einzureichen:  
[andreas.redeker@its-nds.de](mailto:andreas.redeker@its-nds.de)

## AAET 2012 – Organisationsbüro

Andreas Redeker Tel.: 0531/3 54 06-73  
ITS Niedersachsen e.V. [andreas.redeker@its-nds.de](mailto:andreas.redeker@its-nds.de)  
Hermann-Blenk-Straße 17  
D-38108 Braunschweig

## Sprache

Die Vortragssprache des Symposiums ist Deutsch. Englischsprachige Beiträge sind möglich. Eine Simultanübersetzung wird jedoch nicht angeboten.

## Termine

Einreichung der Abstracts	30.09.2011
Benachrichtigung der Autoren	28.10.2011
Eingang des druckreifen Beitrags ausschließlich als Daten-File (Microsoft Office oder pdf-Format)	10.01.2012
AAET 2011	8.-9.02.2012

FAX-Rückantwort: 0531 / 3 54 06-74

Andreas Redeker Tel.: 0531 / 3 54 06-73  
ITS Niedersachsen e.V.  
Hermann-Blenk-Straße 17, D-38108 Braunschweig

13. Braunschweiger Symposium – AAET 2012  
Automatisierungssysteme, Assistenzsysteme und eingebettete Systeme für Transportmittel

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Titel \_\_\_\_\_

Firma \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ich beabsichtige einen Beitrag per E-Mail zum Symposium AAET 2012 anzumelden.

Ich interessiere mich für die Teilnahme an der begleitenden Ausstellung zum Symposium. Bitte senden Sie mir nähere Informationen.

Ich interessiere mich für das Symposium. Bitte senden Sie mir \_\_\_\_\_ Kopien des Programms und des Anmeldeformulars.

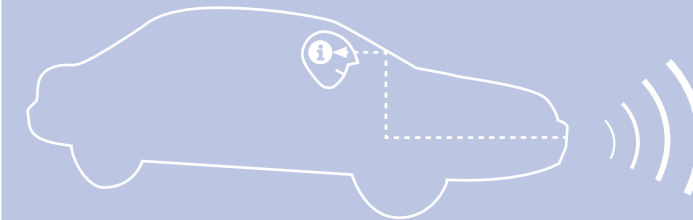
## 13. Braunschweiger Symposium

**AAET 2012**  
Automatisierungssysteme,  
Assistenzsysteme und  
eingebettete Systeme für Transportmittel

8. und 9. Februar 2012

Forschungsflughafen  
Deutsches Zentrum für  
Luft und Raumfahrt e.V.  
Lilienthalplatz 7  
38108 Braunschweig

**ANKÜNDIGUNG UND CALL FOR PAPERS**



[www.aet.its-nds.de](http://www.aet.its-nds.de)



## Schwerpunkte des Symposiums

Die kontinuierliche Verbesserung von Komfort, Sicherheit und Energieeffizienz moderner Straßenfahrzeuge treibt die Innovation für ihre Assistenzsysteme und Automatisierung auch für die Antriebssysteme von Hybrid- und Elektrofahrzeugen voran. Fortgeschrittene Assistenz ermöglicht neue innerstädtische Mobilitätslösungen bis hin zu intelligenten Fahrzeugen und kooperativen Verkehrslösungen. Globale Herausforderungen sind auch CO<sub>2</sub>- und Emissionsreduzierung. Der Übergang zu einer stärkeren Elektrifizierung bietet vielfältige Ansätze und Beiträge zur innerstädtischen sowie globalen Befriedigung.

Die notwendige Sensorik zur Erfassung des eigenen Fahrzustands, der Verkehrsumgebung und der Leistungsfähigkeit des Fahrers, die intelligente Fusion und Auswertung der Informationen sowie deren Verknüpfung mit externen Informationen über Kommunikationssysteme bilden die Grundlage leistungsfähiger Assistenzsysteme. Zunehmend werden durch öffentliche und private Kommunikationssysteme Verkehrsmittel vernetzt, so dass nun Qualitäten der Verkehrsführung aber auch darüber hinaus neue Serviceleistungen und -qualitäten entstehen. Damit rückt die Systemfähigkeit der Fahrzeug- und Infrastruktur immer mehr in den Fokus. Alle Eigenschaften werden durch eine effektive Entwicklung bestimmt, deren Methoden und Werkzeuge entscheidend sind und den rechtlichen und normativen Rahmenbedingungen entsprechen müssen.

Ergänzend zu den technischen Aspekten ist die ergonomische Einbindung des Fahrers in die Prozesse der Verkehrs- und Fahrzeugführung Voraussetzung zur Erzielung der gewünschten Unterstützung und Wirkungen. Die ergonomische Bedienung und Anzeige sind elementar, um die erforderliche Akzeptanz zu erreichen.

Das Symposium zeigt den aktuellen Stand der Wissenschaft und Technik von Automatisierungs- und Assistenzsystemen. Anhand aktueller Forschungs- und Entwicklungsarbeiten, insbesondere aus dem Straßenverkehr, soll diese Thematik in der notwendigen Tiefe behandelt werden.

Zur Einreichung von Beiträgen sind Fach- und Führungskräfte aufgefördert.

## Themenfelder

- Sensorik/Umfeldererkennung
- Situationsanalyse
- Automatisches Fahren
- Integrale Sicherheit
- Entwicklung
  - Methoden
  - Eingebettete Systeme (HW, SW)
  - Architektur
  - Funktionale Sicherheit
  - Prozesse
  - Absicherung
  - Zuverlässigkeit
  - Erprobung/Test/Validierung
- Assistenz- und Automatisierungssysteme
  - HMI/Akzeptanz/Human Factors
  - Urbane Mobilität
  - Standards
- Kooperativer Verkehr, Car2X

## Fachausstellung

Hersteller, Entwickler, Anbieter und Betreiber von Systemen, Geräten, Komponenten, Software und Diensten können im Rahmen der begleitenden Ausstellung den aktuellen Stand ihrer Angebote im Bereich der Automatisierungs- und Assistenzsysteme darstellen und so vertiefende Kontakte zu den Teilnehmern und Studenten knüpfen. Hierzu wird die Ausstellung im Konferenzbereich organisiert, in dem auch alle Kaffeepausen stattfinden. Potentielle Aussteller werden gebeten, das rückseitige FAX-Formular auszufüllen und damit weitergehende Informationen anzufordern.



## Programmkomitee

Prof. K. Lemmer (Vorsitz)	DLR e.V.
Prof. G. Bicker	Ostfalia
Prof. B. Bäker	TU Dresden
Dr. F. Diermeyer	TU München
Prof. K. Dietmayer	Universität Ulm
Prof. L. Eckstein	RWTH Aachen
Prof. T. Form	Volkswagen AG
Prof. P. Hecker	TU Braunschweig
K. Kompass	BMW AG
Prof. F. Küçükay	TU Braunschweig
Prof. M. Maurer	TU Braunschweig
Dr. T. Michler	Robert Bosch GmbH
Dr. K.-O. Proskawetz	ITS Niedersachsen e.V.
Dr. P. Rieth	Continental AG
T. Ruchatz	Volkswagen AG
Prof. E. Schnieder	TU Braunschweig
Dr. H.-P. Schöner	Daimler AG
Prof. U. Seiffert	WiTech Engineering GmbH
Prof. G. Spiegelberg	Siemens AG
Prof. C. Stiller	Universität Karlsruhe
Prof. A. Trächtler	Universität Paderborn
U. Wehner	IAV GmbH

## Carolo-Cup 2012

Am 6. und 7. Februar 2012 findet in Braunschweig erneut der Carolo-Cup statt. Das Finale des Carolo-Cups kann am 7. Februar 2012 um 18 Uhr in der Aula der TU Braunschweig verfolgt werden. Die Siegerehrung wird im Rahmen des Abendempfangs der AAET am 8. Februar 2012 organisiert. Weitere Informationen unter [www.carolo-cup.de](http://www.carolo-cup.de)

